

# Das Motto lautet: »Die große Sonne ist versprüht«

Sommerprogramm des Literarischen Zentrums – Am 3. Juli Auftakt mit Daniela Danz – Am 12. Juli Lesung aus Briefen von Brigitte Reimann

Das Literarische Zentrum lädt von Juli bis September wieder zu Lesungen ein – diesmal unter dem Rainer-Maria-Rilke-Motto »Die große Sonne ist versprüht«. Den Auftakt macht in der Reihe Georg Büchner – Literatur/Wissenschaft am Mittwoch, 3. Juli, Daniela Danz mit ihrem Vortrag »Politisch dichten« (19.15 Uhr, Ernst-Leitz-Hörsaal im Institut für Biochemie der JLU, Friedrichstraße 24).

Danz wurde 1976 in Eisenach geboren und studierte Germanistik und Kunstgeschichte in Tübingen, Prag, Berlin und Halle. Heute lebt die Autorin und Kunsthistorikerin in Kranichfeld und hat einen Lehrauftrag an der Universität Hildesheim. Ihr schriftstellerisches Werk, in dem sie sich hauptsächlich historischen Stoffen von der Antike bis zum Zweiten Weltkrieg widmet, umfasst Lyrik und Prosa. Danz wurde mit dem Hessisch-Thüringischen Literaturpreis und dem Georg-Kaiser-Förderpreis des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet.

Ihre Lesung beschließt die Vortragsreihe »Georg Büchner – Literatur/Wissenschaft«.

Am 12. Juli liest Schauspielerinnen Petra Hinze aus Briefen der DDR-Schriftstellerin Brigitte Reimann



Daniela Danz

an eine Freundin im Westen. Die Veranstaltung um 19 Uhr in der Lukaskirche (Löberstraße 4) ist Teil der Finissage der aktuellen Reimann-Ausstellung in der Lukaskirche. Reimann (1933-1973) gilt als eine der bedeutendsten Stimmen

der DDR-Literatur; posthum wurde ihr Romanfragment »Franziska Linkerhand« (1974) ein Erfolg. Hinze liest aus Briefen des »Teenies« Reimann. Diese Briefe sind mehr als eine literarische Geschichtsstunde: Sie vermitteln die lebendige Bekanntschaft mit einem bemerkenswerten jungen Mädchen – wissend, witzig und früh auf der Suche nach sich selbst und dem »Sinn des Lebens«, besessen vom Schreiben, mit aller Widersprüchlichkeit einer Heranwachsenden.

Die »Cochläus«, die Theatergruppe des Instituts für Germanistik unter Leitung von Prof. Dr. Cora Dietl, zeigt am 17. Juli um 19 Uhr im Botanischen Garten ihre Inszenierung »Heimlich gsprech« von der Tragedia Johannis Hussens« Karten für 5/3 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information.

Das »Heimlich gsprech« war bei seinem Erscheinen 1538 als Literaturkritik in Komödienform ein absolutes Novum. Heute verblüfft es durch seine typisch frühneuzeitli-

che Polemik. Der Luther-Gegner Cochläus reagierte mit dem »Heimlich gsprech« auf die im Jahr 1537 gedruckte »Tragedia Johannis Hus« des Johannes Agricola, in der Jan Hus zum heiligen Märtyrer und Vorgänger Luthers stilisiert wird.

---

## Sommerfest in Friedelhausen

---

Vom 28. Juli bis 9. September 1905 war Rainer-Maria Rilke, 1875 geboren in Prag, erstmals zu Gast in Friedelhausen. Zu Ehren des Autors feiern Mitglieder und Freunde des LZG am 25. August auf dem Hofgut Lollar-Friedelhausen ihr Sommerfest. Stadttheater-Schauspieler Roman Kurtz liest um 16 Uhr ausgewählte Werke des Schriftstellers, eine kleine literarische Wanderung zum Schloss führt in den wunderschönen Literaturort ein. Dazu gibt es kleine kulinarische Köstlichkeiten und vieles mehr. Nähere Informationen sind auf [www.lz-giessen.de](http://www.lz-giessen.de) nachlesbar.

Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information erhältlich.

»Bilderbücher dürfen alles, nur nicht langweilig sein!« – so beschreibt Bilderbuch-Fachmann und Autor Mladen Jandrlic die Anforderungen an ein gutes Bilderbuch. Nach seinem Vortrag im Rahmen der Bilderbuchtage 2012 schildert der ausgewiesene Bilderbuchexperte am 28. August (20 Uhr, LZG), im Rahmen der diesjährigen Bilderbuchtage, wie künstlerisch gestaltete Bilder den Weg zur kindlichen Wahrnehmung der realen Welt vorbereiten. Jandrlic ist Kinderbuchexperte, Übersetzer, Autor und Dozent an der Schule für Angewandte Linguistik. Unter dem Namen Karl Rühmann schreibt er auch selbst erfolgreiche Kinderbücher.

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels präsentiert schließlich bei einer Blind-Date-Lesung am 5. September (20 Uhr, LZG) einen Autor der Longlist des Deutschen Buchpreises 2013.

(pm/Foto: Nils-Christian Engel)